

Argumente für den Einsatz Externer

Kompetenz

- fundiertes Know-how durch das Managen unterschiedlichster Projekte
- Leistungsvergleich zu anderen Organisationen
- Erfahrungen auf für das Unternehmen neuen Gebieten
- in die Arbeit fließen aktuelle Erkenntnisse mit ein

Kapazität

- Ausbau/Ergänzung eigener Ressourcen
- temporäre Unterstützung bei Bedarfsspitzen

Flexibilität

- schnelle Verfügbarkeit
- flexibler Einsatz (zeitlich, örtlich, ggf. auch fachlich)
- keine Personalbindung an das Unternehmen, Auflösung des Vertragsverhältnisses jederzeit und ohne Rechtfertigung möglich
- Eingliederung in bestehendes organisatorisches System unnötig

Kosten

- Vergütungsanspruch nur bei erbrachter/nachgewiesener Leistung
- es ist kein fester Arbeitsplatz vorzuhalten, Arbeitsmedien werden von Externem gestellt (Pkw, Computer, Software, Telefon, Hilfsmittel)
- volle Kostentransparenz durch Budgetierung möglich
- nicht deutlich teurer als eine adäquat ausgebildete interne Kraft

Sicherheit

- absolute Loyalität, Geheimhaltung sensibler Themen und Daten auch nach Abschluss des Projektes

Objektivität

- neutrale Instanz ohne "Betriebsbrille"
- frische, unverbrauchte Urteilskraft zur Überprüfung oder Bestätigung gefasster Entscheidungen
- keine Interessenkonflikte mit internen Hierarchien

Akzeptanz

- hohe Akzeptanz des Externen bei den eigenen Mitarbeitern ("Prophet im eigenen Land" ist nichts wert)
- hohes Durchsetzungsvermögen bei der Diskussion, Projektierung und Realisierung innovativer Ideen

Effizienz

- Konzentration der eigenen Mitarbeiter auf das Kerngeschäft, denn Projekt wird durch Externen geführt
- Aufbruchstimmung/Motivationschub durch die kreative Stimulierung bei der Suche nach neuen Chancen